



© Stefane Vitzum

pro natura  
Oberaargau

## Mitgliederversammlung Freitag, 4. April 2025

### Restaurant Kreuz Herzogenbuchsee

#### 17.30 Exkursion Biberäue Herzogenbuchsee

Treffpunkt Parkplatz Fussballplatz Waldächer (Koord. 620560/227610).  
Bei Voranmeldung (christian.gnaegi@gmx.ch) Abholdienst ab Bahnhof Herzogenbuchsee. Bestehen Zweifel an der Durchführung, konsultieren Sie 1 Woche vorher [www.pronatura-be.ch/de/oberaargau](http://www.pronatura-be.ch/de/oberaargau)

#### 19.30 Statutarischer Teil Restaurant Kreuz

1. Protokoll HV 2024<sup>1</sup>
2. Jahresbericht 2024
3. Jahresrechnung u. Revisorenbericht 2024<sup>1</sup>
4. Budget 2025<sup>1</sup>
5. Jahresprogramm 2025
6. Wahlen:
  - Präsidium: Barbara Keller
  - Neue Vorstandsmitglieder: Sabrina Freudiger, Aaron Jaggi
  - Gesamterneuerung Vorstand
7. Anträge<sup>2</sup>
8. Verschiedenes

anschliessend Apero

<sup>1</sup> liegt am Abend auf oder kann im Sekretariat von Pro Natura Oberaargau bestellt werden

<sup>2</sup> Anträge schriftlich bis am 1. April an Barbara Keller, Mühlestrasse 5, 3362 Niederönz

## Aktivitäten 2025

Falls eine Veranstaltung nicht stattfinden kann, gibt es kein Verschiebedatum.  
Angemeldete werden bei Angabe von E-Mail / Tel.Nr. informiert.

#### 13. März Schnirkelschnecke - Vortrag zum Tier des Jahres 2025

19.00 Uhr, Naturmuseum Solothurn

#### 15. März Oberaargauer Hegetag zusammen mit Jägern und Fischern

Erneuerung von Kleinstrukturen entlang der Aare. Angemeldete erhalten nähere Infos. Anmeldung: Stephan Zürcher, 079 644 95 40

#### 21. Juni Spurensuche in der Kiesgrube

**Thema** Eiszeitliche Entstehungsgeschichte der Landschaft und gefährdete Amphibien (Kreuzkröte, Geburtshelferkröte und Gelbbauchunke)

**Wann/Wo** 9-12.00 Uhr; Kieswerk Risi Aarwangen

**Leitung** Stiftung Landschaft und Kies; Andreas Jaun, Prof. Naki Akçar

**Anmeldung** bis 11. Juni an [info@landschaftundkies.ch](mailto:info@landschaftundkies.ch)

#### 28. Juni Geologisch-ökologische Velotour durch den Oberaargau

**Thema** Wie die Spuren der eiszeitlichen Gletscher die Lebensräume und die Flora bestimmen.

**Wann** 8.30 bis ca. 14.30 Uhr;

**Wo** Mit Velo beim Bahnhof Wynigen; Zielort Murgenthal

**Leitung** Thomas Burri, Nat. hist. Museum Bern; Christian Gnägi

**Anmeldung** Bis 15.6.: [christian.gnaegi@wegpunkt.ch](mailto:christian.gnaegi@wegpunkt.ch); max. 10 Teilnehmer

Madeleine Gfeller



Madeleine Gfeller



Christian Gnägi





Pro Natura

**16. Aug. Naturwerte im Altachetal (Exkursion)**

In diesem Gebiet sind eine grosse Gesamtmelioration des Landwirtschaftsgebiets und die Revitalisierung der Önz in Planung. Eine grosse Chance für die Erhaltung vielfältiger Naturwerte (z.B. Helm-Azurjungfer und Sumpfschrecke)

**Wann** 9.30-12 Uhr

**Wo** Waldrand an der Kantonsstrasse Höhe Sängeliweiher (Koord. 624940/227135)

**Leitung** Manfred Steffen



Christian Roesti

**30. Aug. Heuschrecken-Bestimmungskurs**

**Wann** ganzer Tag; Treffpunkt Rest. Kreuz 7.50 Uhr; PP Viehmarktplatz

**Kosten** 100.-

**Wo** Treffpunkt Restaurant Kreuz, Herzogenbuchsee.

**Leitung** Christian Roesti, www.orthoptera.ch

**Anmeldung** Bis 1.5. an christian.gnaegi@gmx.ch. Bei der Anmeldung angeben, ob ihr im Restaurant essen wollt (in den Kurskosten nicht inbegriffen) und ob ihr mit dem ÖV kommt. Max. 15 Teilnehmer. Angemeldete erhalten weitere Informationen.



Esther Grogg

**25. Okt. Unterhaltstag Schutzgebiete an der Aare**

Hecken schneiden, Gras mähen, Sträucher pflanzen, Kleinstrukturen erneuern, Nistkästen putzen... gemeinsam sind wir stark! Hier leben Eisvogel, Ringelnatter, Zauneidechse, Haselmaus und Amphibien.

**Wann** 8-11.30 Uhr, für Znüni wird gesorgt

**Treffpunkt** Parkplatz beim Inseliareal Wangen a.A.

**Ausrüstung** Handschuhe, Arbeitskleidung, Rebschere, Pickel, evtl. Sense.

**Anmeldung** Stephan Zürcher, 079 644 95 40

Weitere Naturevents unter [www.lebendigesrottal.ch](http://www.lebendigesrottal.ch); [www.vogelschutz-langenthal.ch](http://www.vogelschutz-langenthal.ch); [www.der-dorfspatz.ch/#activities](http://www.der-dorfspatz.ch/#activities)

## Jahresprogramm Kinder und Jugend

Leitung Sabrina Freudiger, Angemeldete erhalten weitere Informationen



Simon Bracher

**18. Mai Schnitzeljagd für die ganze Familie (Familienausflug)**

**Thema** Eine spannende Schnitzeljagd rund um die Tiere und den Wald

**Wann/Wo** 9-14 Uhr; Tierpark Langenthal

**Anmeldung** bis 1.5. an sabrina.freudiger@naturfreud.ch, 078 855 34 99



Jan Ryser

**16. Nov Müllwerkstatt**

**Thema** aus Müll nützliche Gegenstände basteln. So wird aus einer alten Blechdose, oder Kartonrolle ein Stifthalter, lustige Spiele für unterwegs etc.

**Wann/Wo** 9-12 Uhr; Galgackerweg 2, 4704 Niederbipp

**Anmeldung** bis 8.11. an sabrina.freudiger@naturfreud.ch, 078 855 34 99



Esther Grogg

## Jahresbericht 2024

**Pflegeeinsätze: Gsolgrube, Walliswiler Weiher, Stutzacher**

Holzereiarbeiten, Aushacken von Brombeeren, Kleinstrukturen aufbauen, Mäharbeiten und Beweiden der Wiesen mit Schafen. Danke an alle Helfer!



Esther Grogg

**6. April Neue Perlen im Önzthal zwischen Wanzwil und Niederönz (Exkursion)**

Zahlreiche Interessierte haben sich in einem Rundgang durch das Önzthal über die neu erstellten Naturwerte mit verschiedensten Weihern, Hecken, und Wiesen informiert.

**25. Mai Geologisch-ökologische Velotour durch den Oberaargau (verschoben)****9. Juni Drei-Teiche-Wanderung**

Unter kundiger Führung erwanderten wir drei Teiche in der Umgebung von Roggliswil, alle unterschiedlich in Grösse, Alter, Standort und Entstehungsgeschichte. Ein Mosaik von Lebensräumen und Naturvielfalt, manche umgeben von Gebüsch und Hecken, Stein- und Asthaufen, andere erst frisch angelegt ohne Bewuchs oder versteckt im Wald. In den umliegenden Wiesen konnten wir winzige Fröschelein, kaum grösser als ein Kleeblatt, beobachten und sogar eine Blindschleiche hat sich gezeigt.



Esther Grogg

**4. Juli Von den Wässermatten zur Brunnamatte (Exkursion)**

Exkursion zur Gruenholz-Wässermatte, wo uns einer der letzten Wässermatten-Betreiber die Funktionsweise dieser alten Bewirtschaftungsart erläuterte und Fragen aus erster Hand beantwortete. In der Nähe suchte ein Storch nach seinem Abendessen. Dem Lauf des Wassers folgend, gelangten wir zum Naturschutzgebiet Mumenthaler Weiher-Brunnamatte, wo wir weitere Informationen über Entstehung und Zusammenhänge dieses komplexen unterirdischen Wasser-Netzwerkes vermittelt bekamen. Die vielfältigen Blumenwiesen rund um die Weiher sind ein Paradies für Heuschrecken und auch der Biber ist in diesem Gebiet aktiv.



Esther Grogg

Vielen Dank dem Sponsor für die Unterstützung beim Druck dieses Flyers.

